

PRESSEMITTEILUNG

7.05.2018

CDU WILL RADSPORTLER HANNOVERS BEI STANDORTSUCHE UNTERSTÜTZEN

Mit der Schließung der Radsportanlage in Wülfel ist nicht nur eine jahrzehntelange Tradition zu Ende gegangen, sie gab auch den Startschuss für die Suche nach einem Standort für ein Velodrom in Hannover. „Das ist eine gute Idee“, findet **Thomas Klapproth**, sportpolitischer Sprecher der **CDU**-Ratsfraktion und führt weiter aus: „Wenn sich ein solches Engagement zeigt, müssen wir dieses unbedingt unterstützen“, befindet er.

Es gehe der **CDU**-Ratsfraktion aktuell noch gar nicht um die Zusage irgendwelcher Gelder, betont der **CDU**-Mann. Allerdings wolle man den Radsportler bei der Suche nach einem geeigneten Standort helfen. „Ich denke, eine solche Anlage stünde Hannover gut zu Gesicht. Wenn ein entsprechender Platz gefunden wird, muss man dann weitersehen“, meint **Klapproth**.

Die **CDU**-Ratsfraktion ist gespannt, ob sich das Engagement auszahlt. „Am Ende wird sich zeigen, ob die Landeshauptstadt ihren Radsportlern auch künftig eine Heimat bieten kann“, so **Klapproth** abschließend.

**Kontakt: Thomas Klapproth, sportpolitischer Sprecher
der CDU-Ratsfraktion, Tel.: 0175-5671331**

